



THEMA: Informationsseminar „Brandschutz in Hochhäusern“

ORT: Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark, Lebring

ZEIT: Donnerstag, den 30. August 2007, von 09.30 bis 12.00 Uhr.

INHALT: Impulsreferate von je 10 Minuten zur allseitigen Beleuchtung des vorliegenden Problemkreises

- Vorstellung des Programms durch den Moderator:
Historische Entwicklung, LFR Dr. Otto Widetschek, 10 Minuten
- Einleitungsreferat:
Problemstellung, LBD Albert Kern, 10 Minuten
- Betroffene am Wort:
Was die Bürgerinitiative fordert!, Vertreter der GIHB, 10 Minuten
- Juristische Aspekte:
Der § 103 des StmkBauG, Dr. Paul Trippl, 10 Minuten
- Fallstudien:
Brände in der nahen Vergangenheit, Ing. Rudolf Mark, 10 Minuten
- Brandschutzmaßnahmen bei Neubauten:
Dipl.-Ing. Herbert Hasenbichler, 10 Minuten
- Kurze Pause, Small Talk, 10 Minuten
- Richtlinie des Landesfeuerwehrverbandes über den Brandschutz in bestehenden Hochhäusern (Ersatzmaßnahmen), Ing. Robert Fuchsbichler, 10 Minuten
- Hochhausbrände aus der Sicht eines Einsatzoffiziers:
Ing. Josef Milla, 10 Minuten
- Betroffene am Wort: Brandschutzaufrüstung aus der Sicht eines Hochhausbewohners, Dipl.-Ing. Heribert Teuschel, 10 Minuten
- Brandschutzmaßnahmen aus der Sicht einer Hausverwaltung 10 Minuten
- Abschlussworte des Moderators und Diskussion, 30 Minuten

Der Referatsleiter:

Dr. Otto Widetschek
Landesfeuerwehrrat

Graz, am 30. August 2007